

Münchener Anwaltsbuch Medizinrecht

Tilmann Clausen, Jörn Schroeder-Printzen:
Münchener Anwaltsbuch Medizinrecht.
München: C. H. Beck 2019, 3. Auflage, 1930 Seiten,
199,00 Euro, ISBN 9783406729379

Letztes Jahr ist die nunmehr gründlich überarbeitete und aktualisierte 3. Auflage des Münchener Anwaltsbuches zum Medizinrecht erschienen. Autoren sind im Medizinrecht langjährig erfahrene Rechtsanwälte wie schon in den beiden Auflagen vorher in den Jahren 2009 und 2013. Das Buch ist gegliedert in 23 Paragraphen-Kapitel, jeweils wie in der juristischen Literatur üblich mit Randnummern versehen, die ein einfacheres Auffinden der gesuchten Inhalte insbesondere für Nichtjuristen erheblich erleichtert. Daher ist dieses Buch auch besonders geeignet für alle, die mit medizinrechtlichen Fragen aus den Reihen der Gesundheitsberufe konfrontiert werden, also insbesondere Ärzte, aber auch andere Gesundheitsberufe wie Physiotherapeuten, Masseur und medizinische Bademeister sowie Mitglieder der Pflegeberufe, was dieses Buch zu einem besonders umfassenden und wichtigen Gesamtwerk für das Medizinrecht macht. Von der zivil- und strafrechtlichen Arzthaftung bis zum Krankenversicherungs- und Pflegerecht, zum ärztlichen Berufsrecht, zum Vertragsarzt- und Vertragszahnarztrecht, den Grundlagen des Apothekenrechts, des Rechts der Reproduktionsmedizin, der Transplantations- und Transfusionsmedizin, ja bis hin zum Veterinärhaftungsrecht und zum wichtigen Thema des Datenschutzes im gesamten Gesundheitswesen und vielen Themen darüber hinaus werden behandelt.

Es ist und bleibt ein Buch von Praktikern für Praktiker, das überwiegend ohne rechtsdogmatische Dispute auskommt, was es gerade für die nicht juristische Leserschaft

so empfehlenswert macht. Neben den sorgfältig bearbeiteten Texten finden sich Mustertexte, Tabellen, Praxistipps, vielfache weiterführende Literaturangaben und die einschlägige Rechtsprechung wieder. Ein langes Stichwortverzeichnis ermöglicht es dem Leser, rasch seine speziellen Fragestellungen zu verfolgen und z. B. im Falle der Tätigkeit als Gutachter ein präzises Zitieren der passenden Texte über z. B. Gesetzeskommentare, einschlägige rechtskräftige Urteile zu finden.

Dieses Münchener Anwaltsbuch ist de facto ein umfassendes Handbuch nicht nur für alle im Medizin- und Gesundheitsrecht arbeitenden Anwälte sondern unbedingt auch für Mediziner und sonstige Gesundheitsberufe, andere Berufe im Gesundheitswesen z. B. Verwaltungsdirektoren, Geschäftsführer, Controller und Klinikträger sowie Inhaber von niedergelassenen Praxen und MVZen etc., die in diesem „Handbuch“ Antworten auf die vielfältigen Fragen und Probleme der Arbeit im und für das Gesundheitswesen finden.

Toni Graf-Baumann, Teningen

Update Neurorehabilitation

Thomas Platz (Hrsg.). Update Neurorehabilitation. Tagungsband zur Summer School Neurorehabilitation. Bad Honnef: Hippocampus Verlag 2020, 240 Seiten, 29.90 Euro, ISBN 9783944551432

Die Neurorehabilitation ist in den vergangenen Jahren von zunehmender Bedeutung geworden. Dies liegt zum einen an den längeren Überlebenszeiten neurologischer Erkrankungen, zum anderen an den zunehmenden Möglichkeiten der Kybernetik. Insofern ist es verdienstvoll, dass regelmäßig eine Summer School Neurorehabilitation in

Deutschland durchgeführt wird. Dies ist zuletzt im Juni 2020 in Kooperation mit dem Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald erfolgt

Der vorliegende Sammelband enthält die Beiträge in erweiterter Form, welche auf dieser Summer School gehalten worden sind. Er fasst insofern die wissenschaftlichen Fortschritte der Neurorehabilitation auf allen Ebenen zusammen. Dazu gehören die Fortschritte in den Grundlagenwissenschaften (Plastizität als Stichwort). Weiterhin geht es um Therapiekonzepte, die fachübergreifend erfolgen wie zum Beispiel das Weaning von beatmeten rehabilitationsfähigen Patienten. Mehrere Abschnitte beschäftigen sich mit der Neurorehabilitation bestimmter Funktionen wie Beinparesen, Armparesen, Schlucken und Sprache. Auch die kognitive Rehabilitation ist Bestandteil dieses Buches. Insgesamt bietet dieses Buch eine gute Übersicht über den aktuellen Forschungsstand der Neurorehabilitation. Insbesondere die technischen Möglichkeiten werden umfassend dargestellt, zum Beispiel die Verfahren der Neurostimulation. Etwas vermisst werden die neueren Entwicklungen in den künstlerischen Therapien und die Kombination von verschiedenen Therapieverfahren.

Das Buch macht aber auch ein Dilemma der Neurorehabilitation deutlich, das uns seit vielen Jahren begleitet. Die enormen Fortschritte insbesondere bei den Neurostimulationsverfahren und in der Neuro-Kybernetik sind noch nicht im klinischen Alltag der Rehabilitationskliniken angekommen. Es fehlt sowohl an finanziellen Mitteln als auch an dem entsprechenden Wissen, um diese Fortschritte den Patienten wirklich zugänglich zu machen. Es bleibt zu hoffen, dass Bücher wie dieses zu einer weiteren Verbreitung beitragen.

Stefan Evers, Copenbrügge